

Liebe Freunde von „House of Encouragement“

Grossartige Fortschritte zu vermelden! Das Gebäude unseres ersten Tagesbetreuungsentrums wächst rasch. Auch wenn wir das Zentrum „Kerus House of Encouragement“ dieses Jahr nicht mehr offiziell einweihen können, konnten wir die provisorische Küche bereits in das neue Gebäude zügeln. Wir rechnen damit, dass wir Ende Januar Anfang Februar mit dem Innenausbau fertig sein werden. Danach sind wir vorbereitet, um alle Waisenkinder, die in die Primary School Pulamadibogo in Soshanguve gehen sowie deren jüngere Geschwister zu betreuen. Die Frauen, die nach diesen Kindern schauen, ihnen bei den Aufgaben helfen und sich um die individuellen Bedürfnisse kümmern, sind bereits ausgewählt. Einige davon sind heute schon in der provisorischen Küche engagiert.

Eine offizielle Einweihung ist für März 2009 geplant. Glücklicherweise konnten bis heute alle erforderlichen legalen Aspekte betreffend dem Bau und Betrieb eines Tagesbetreuungsentrums erledigt werden. Es ist sehr ermutigend, zu sehen, wie einheitlich alle verschiedenen Stellen und Institutionen unsere Bemühungen unterstützen und positiv darauf reagieren. Die Schule Pulamadibogo, ihr Lehrpersonal, die Politiker, die Gewerkschaften, die Kirche, die Polizei und die „local street committee“, alle stehen sie hinter unserer Arbeit.

Das Projektmanagement wird sehr professionell geführt und wir erleben eine sehr gute Zusammenarbeit mit den Partner-Stiftungen in Südafrika und Amerika. Es hat sich auch bereits als vorteilhaft bewiesen, dass wir ebenfalls im Stiftungsrat der neuen Stiftung acts2change in Südafrika sind. Der Projektmanager unserer früheren Partnerorganisation AFNET ist Präsident von acts2change und kann sich jetzt 100%-ig auf das Bauen und Betreiben von Tagesbetreuungscentren in Soshanguve konzentrieren.

Wie bereits berichtet, konnten wir Woldecken und gebrauchte Kleider an diejenigen abgeben, die überhaupt keine warmen Winterkleider hatten. Die Verpflegung einmal pro Schultag läuft sehr gut und die Lebensmittelpakete an die Frauen, die sich um die Vollwaisen kümmern, auch wenn sie selber nicht viel haben, bieten grosse Hilfe.

Natürlich stehen wir vor der Herausforderung, jetzt ein solches Zentrum zu führen und zu unterhalten. Personell klappt soweit alles sehr gut; wir sind aber auch auf weitere finanzielle Unterstützung angewiesen. Das Betriebsbudget für ein Jahr beträgt ca. CHF 80'000.--. Wir vertrauen, dass trotz der gegenwärtigen Situation (Finanzkrise) die erforderlichen Mittel eingehen werden und danken allen Spendern ganz herzlich.

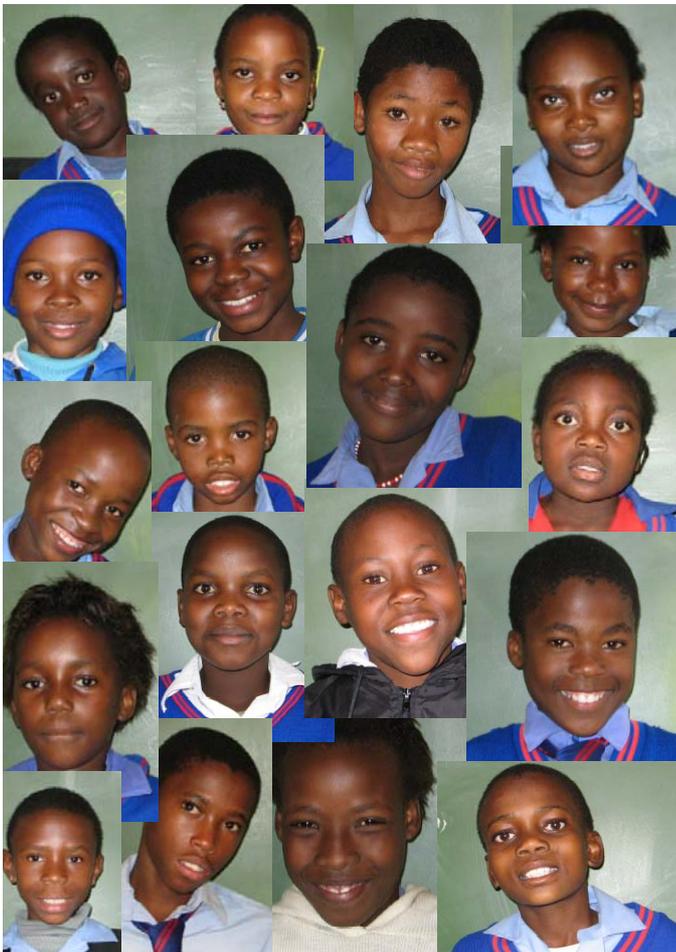
Da wir versuchen, unsere homepage selber zu machen, aber zurzeit alle zeitlichen und finanziellen Resources in das Projekt einfliessen, sind wir hier leider noch nicht weiter gekommen. Wir lassen Euch deshalb mit den Bildern auf den nächsten Seiten etwas am Geschehen in Soshanguve teilhaben.

Die nächste Information wird spätestens über offizielle Einweihung des Zentrums im März 2009 sein. Inzwischen danken wir für alles Mittragen und Unterstützen unserer Stiftungsarbeit.

Liebe Grüsse,

Für die Stiftung  
House of Encouragement  
Walter Bosshard, Präsident

Einige der Waisenkinder in der Primary School Pulamadibogo



Die Kinder geniessen es, fotografiert zu werden.



Entstehung des ersten Tagesbetreuungsentrums  
Kerus House of Encouragement  
August – November 08



Das Küchenteam und noch etwas verunsichert dreinschauende, aber glückliche Kinder bei ihrer ersten Mahlzeit im August 2008.



Der Rohbau steht, mit Fenster und Dach. Der Innenausbau sowie die Umgebung braucht noch viel Arbeit. Das Grundstück wird schlussendlich eingezäunt.



Pastor Albert leitet das Zentrum unter der Supervision von Jannie Pretorius



Für die Kinder ist es aber bereits ein wunderbarer Ort, wo sie sich schon zu Hause fühlen.



Gestern haben wir per Telefon erfahren, dass ein Spender der Stiftung Acts2Change angeboten hat, allen Kindern in der Pulamadibogo Primary School (ca. 650) ein Weihnachtsgeschenk von einem Esspaket inkl. Süssigkeiten zu schenken. Das wird eine riesige Freude sein für die ganze Schule und besonders für die grosse Anzahl Halb- und Vollwaisen.

Zusammen mit Ihnen wünschen wir Euch eine erholsame und besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Neue Jahr.